

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 19.09.2025

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BauA/60/2025
Ausschuss für Planen, Bauen, Mobilität		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 09.09.2025	16:30 bis 17:53 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Dieter Kohlmann	Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Johann Evers	Kreistagsmitglied
Gustav Hellmers	Kreistagsmitglied
Jürgen Hülsebusch	Kreistagsmitglied
Jürgen Janssen	i. Vertr. d. Abg. Osterloh
Ina Korter	Kreistagsmitglied
Gerlinde Röhr	Kreistagsmitglied
Uwe Thöle	Kreistagsmitglied
Andreas Wedelich	Kreistagsmitglied
Erika Weubel	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Heinz-Hermann Noelcke	i. Vertr. d. beratenden Mitgl. Lösekann
-----------------------	---

von der Verwaltung

3	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

4	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
---	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 27.05.2025 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

5	Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
---	--

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

6	Sachstandsbericht über aktuelle Baumaßnahmen der Kreisverwaltung Vorlage: 2025/FD65/129
---	--

Herr Oberschelp berichtet über aktuelle Baumaßnahmen anhand einer Präsentation.

Herr Wenholt führt zum Neubau des Gesundheitsamtes aus und erläutert den Hergang und den aktuellen Stand: Auf dem jetzigen Parkplatz der Stadt Brake zwischen Rathaus und Polizei soll das neue Gebäude für das Gesundheitsamt errichtet werden. Nach der Fertigstellung wird das jetzige Gebäude abgerissen und dort eine neue Parkfläche eingerichtet. Die erforderliche Änderung des Bebauungsplanes wurde bei der Stadt Brake beantragt und von dort bereits per Beschluss eingeleitet. Mit der Stadt Brake wurde hierzu ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen, in dem die Kostenübernahme durch den Landkreis geregelt ist. Der Kaufvertrag für die Fläche ist im Entwurf vorbereitet, es fehlt nur noch die notarielle Ausfertigung und dann die Beurkundung. Hinsichtlich des Raumbedarfs wurde mit bedacht, auch Außenstellen wie das Rechnungsprüfungsamt und auch den Zweckverband Veterinäramt JadeWeser mit in das neue Gebäude zu integrieren. Der Zweckverband würde die Räume anmieten; eine Entscheidung der Gremien des Zweckverbandes gibt es allerdings noch nicht. Hinsichtlich der baulichen Ausführung besteht die Überlegung, diese mit einem Totalunternehmer durchzuführen. Wenn alle Außenstellen aufgelöst werden, wird ein großes Gebäude mit etwa 3.000 m² Fläche entstehen.

Frau Korter erkundigt sich, wie viele Parkplätze errichtet werden.
Herr Wenholt geht von ungefähr 100 Stellplätzen aus.

Herr Hellmers fragt nach, auf wie viele Ebenen sich die geplanten 3.000 m² verteilen werden. Herr Wenholt verweist darauf, dass der Entwurf ausgeschrieben wird. Er geht aber von max. 3 Geschossen aus, wobei das letzte Geschoss durchaus kein Vollgeschoss mehr sein könnte. Die verschiedenen Nutzer des Gebäudes werden räumlich voneinander getrennt geplant, sodass diese auch separat nutzbar sind. Beispielsweise die Besprechungsräume können dann aber gemeinsam genutzt und so Synergieeffekte erzielt werden. Einen genauen Zeitplan für die Umsetzung der Maßnahme gibt es noch nicht.

Herr Kohlmann erkundigt sich nach den aktuellen Baumaßnahmen im Kreishaus. Herr Wenholt erläutert, dass im Bereich der Sitzungssäle die Teppiche ersetzt wurden und Malerarbeiten erfolgt sind. Außerdem werden noch das Foyer saniert und die Sanitärbereiche modernisiert und erweitert, da hier die Kapazitäten zu gering sind. Außerdem muss die zentrale Küche des Sitzungsdienstes verlegt werden und die Barrierefreiheit im Übergang vom Foyer zu den Büros hergestellt werden.

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

7	Änderung des Kreisausschussbeschlusses vom 10.12.2007 hinsichtlich der Festsetzung von Wertgrenzen für Auftragsvergaben Vorlage: 2025/FD65/128
----------	---

Herr Wenholt erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage.

Frau Weubel erklärt, dass eine Anpassung der Wertgrenzen für sie grundsätzlich nachvollziehbar sei, bei der Steigerung der Beträge auf das Dreifache seit 2007 wolle sie aber wissen, wie sich dieses in der Höhe begründen lässt.

Herr Wenholt teilt mit, dass man sich hier an der Niedersächsischen Wertgrenzenverordnung orientiert hat. Er verweist darauf, dass das Land seine Beträge um rund das Sechsfache angehoben hat, beispielsweise bei Baumaßnahmen auf 1.000.000 EUR.

Frau Weubel erklärt, dass ihre Fraktion sich diesbezüglich noch einmal besprechen will.

Die SPD-Fraktion beantragt, die Beschlussvorlage ohne Beschlussempfehlung an den Kreisausschuss weiterzugeben.

Dem Antrag der SPD wird einstimmig stattgegeben, sodass die Entscheidung dem Kreisausschuss ohne Empfehlung durch den Fachausschuss obliegt.

8	Verschiedenes
----------	---------------

Herr Kohlmann berichtet von der Versetzung des Landkreis-Wesermarsch-Schildes in der Gemeinde Ovelgönne um 1,3 km weiter ortseinwärts. Für einige der dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger aus Nordermoor ergebe sich somit ein Bild, als würden ihre Grundstücke schon zum Landkreis Ammerland gehören.

Herr Wenholt erläutert, dass sich die Situation dadurch ergibt, dass die Grenze zwischen den Landkreisen auf der Straßentrasse verläuft und somit teilweise auf beiden Seiten unterschiedliche Gebietskörperschaften anliegen. Eine Veränderung der Gebietszugehörigkeit habe sich durch das Versetzen der Schilder aber nicht ergeben.

Herr Oberschelp nimmt diesen Hinweis auf und wird noch einmal Kontakt zum Landkreis Ammerland aufnehmen.

Kohlmann
Ausschussvorsitz

Wenholt
Erster Kreisrat

Jehlicka
Protokollführung